

[12518.] Im Verlage von Is. An. Nijhoff & Zoon in Arnheim ist erschienen:

**A. Ver Huell,  
Jacobus Houbraken  
et son oeuvre.  
Supplément.**

Avec un autre portrait gravé.

3 M. ord., 2 M. 25 s netto.

Dieses Supplement, enthaltend Zusätze und Verbesserungen, ist von uns an alle Abnehmer des Hauptwerkes, im J. 1875 erschienen, zur Fortsetzung gesandt, und wird von diesen gewiss gern behalten werden. Es wird einzeln nur fest, resp. baar geliefert. Exemplare vom Hauptwerke (Preis 8 M. ord., 6 M. netto) mit dem Supplement geben wir, wo gegründete Aussicht auf Absatz, ausnahmsweise auf Verlangen und nur in einfacher Anzahl auf kurze Zeit à cond.

Im J. 1873 erschien von demselben Verfasser:

**Cornelis Troost  
en zijn werken.**

(In holländ. Sprache.)

Mit 8 Abbild. nach Origin. des Meisters.

9 M. ord., 7 M. netto.

**Stummer's Ingenieur.**

Internationales Organ

[12519.] für das  
Gesamtgebiet des technischen  
Wissens und Repertorium der  
hervorragendsten  
ausländischen Fachjournale.

Herausgeber und Redacteur:

**Josef von Stummer-Traunfels.**

Verlags-Expedition:

Wien, III., Mechelgasse 2.

Wir erlauben uns, den geehrten Herren Buchhändlern zur Kenntniss zu bringen, dass mit der nächsten Nummer (Nr. 131) der VI. Band von „Stummer's Ingenieur“ beginnt und dass daher zur Vermeidung von Unregelmässigkeiten in der Expedition, sowie zur entsprechenden Fixirung der Auflage die Bestellungen resp. Abonnements-Erneuerungen thunlichst bald aufgegeben werden mögen.

Bestellungen übernimmt ebensowohl die Expedition in Wien, III., Mechelgasse 2, wie auch Herr F. Volckmar in Leipzig.

Jenen Herren Buchhändlern, welche sich für das Blatt verwenden wollen, stehen auf Verlangen eine entsprechende Anzahl Probenummern zur Verfügung und werden denselben eventuell besondere Begünstigungen eingeräumt.

„Stummer's Ingenieur“ verbreitet sich über alle neuesten und wissenschaftlich interessanten Erscheinungen auf sämtlichen

Gebieten der Industrie; das Blatt erscheint wöchentlich in der Stärke von 2—3 Bogen gr. 4., enthält zahlreiche, prachtvoll und correct ausgeführte Illustrationen und ist durch seine intimen Beziehungen in der Lage, die neuesten technischen und wissenschaftlichen Mittheilungen aus allen Ländern früher als andere derartige Zeitschriften bringen zu können.

Der Herausgeber des Blattes macht es sich insbesondere zur Aufgabe, auf die Verbreitung jener Wissenszweige hinzuwirken, welche bisher in Verkennung ihres Werthes von den technischen Blättern nahezu vollkommen vernachlässigt worden sind, obgleich sie, wie dies die Erfahrungen von Tag zu Tag immer schlagender nachweisen, auf vielen technischen Gebieten oft von massgebendem Einflusse sind und deren Kenntniss für jeden strebenden Techniker, der für mehr als eine blosse Maschine gelten will, bei dem gegenwärtigen Stande der Wissenschaft eine absolute Nothwendigkeit ist. — Die stets zunehmende Verbreitung von „Stummer's Ingenieur“ in technischen und industriellen Kreisen aller Branchen ist ein erfreulicher Beweis für die allgemeine Anerkennung der Erspriesslichkeit seines Wirkens.

☞ Insetate für die Herren Buchhändler werden zu einem äusserst ermässigten Preise angenommen und technische Nova eingehend recensirt. ☞

**Poststammbuch. 3. illustrierte Ausgabe.**

[12520.]

In unserem Verlage ist soeben erschienen:

**Poststammbuch.**

Eine Sammlung von  
Liedern und Gedichten, Aufsätzen  
und Schilderungen,  
gewidmet  
den Angehörigen und Freunden  
der Post.

Dritte vermehrte Ausgabe.

Mit 90 Illustrationen von  
Ludwig Burger.

17 Bogen gr. 8. Geheftet 12 M. ord.,  
9 M. netto;

elegant gebunden mit Deckelverzierung und  
Goldschnitt 16 M. ord., 12 M. netto;  
do. ohne Goldschnitt 14 M. ord., 10 M. 75 s netto.

Wir können nur à cond. 1 Exempl. liefern,  
gebunden nur fest.

Berlin, den 29. März 1877.

**Königliche Geheime Ober-Postbuchdruckerei**  
(R. v. Deder).

**Nur auf Verlangen!**

[12521.]

Billigste Ausgabe der

**Vormundschaftsordnung**

mit den günstigsten Bedingungen.

50 s ord. mit 50 % und 13 pro 12.

A cond. steht dieselbe ebenfalls zu Diensten.  
Hannover.

**Seltwing'sche Verlagsbuchhdlg.**

**Zum Semesterwechsel**

[12522.] empfehle ich die im vorigen Herbst in meinem Verlage erschienene

**Geographie von Palaestina**  
für Latein-, Real-, Bürger- und  
höhere Töchter Schulen.

Nach den neuesten Quellen bearbeitet

von

**C. Dürr,**

Præceptor am I. Gymnasium in Stuttgart,

und

**Jr. Streich,**

Oberlehrer an der I. Taubstummenschule in Eßlingen.

gr. 8. 80 Seiten Text mit 1 Panorama  
von Jerusalem in Halbleinen gebunden.

Mit Karte 1 M. 10 s ord., 83 s netto,  
75 s baar.

Ohne Karte 90 s ord., 68 s netto,  
60 s baar.

Obiges methodisch bearbeitete Handbuechlein, das einem längst gefühlten Bedürfniss entgegenkommt, ist überall, wo es bis jetzt bekannt wurde, mit Freuden begrüßt worden, und haben günstige Recensionen in anerkannter Weise sich darüber ausgesprochen. In Württemberg ist es gleich nach seinem Erscheinen sowohl vom evang. Consistorium als auch von der Cultministerial-Abtheilung für Gelehrten- und Realschulen als ein zweckmäßiges Hilfsbuch für den Unterricht in der biblischen Geographie anerkannt worden.

Ich liefere in mässiger Anzahl gern à cond. und bitte, zu verlangen.

Ferner ist soeben bei mir erschienen:

**Kleine Geographie von Palaestina**  
für deutsche Volksschulen

von

**C. Krieger,**

Schulmeister a. D.

8. 20 Seiten. Preis geh. 20 s ord., 15 s no.,  
14 s baar u. 13/12.

und bitte ich auch für dieses, für die Volksschule praktisch abgefasste Schriftchen um Ihre freundliche Verwendung.

Eßlingen, 3. April 1877.

**Aug. Weismann.**

[12523.] Am 1. April beginnt das zweite Quartal des zehnten Jahrgangs der französischen Ausgabe der „Modenwelt“:

**La Saison.**

**Journal illustré  
des Dames.**

Vierteljährlich 1 M. 25 s ord., 85 s baar.

Edition de Luxe, mit jährlich 36 Kupfern,  
vierteljährlich 3 M. ord., 2 M. 10 s baar.

Bei Aussicht auf vermehrten Absatz bitte ich Probe-Nummern zu verlangen.

Für Belgien haben den Debit die Herren A. N. Lebègue & Co. in Brüssel.

**Franz Lipperheide in Berlin.**